

PROTOKOLL

der 19. Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Glauburg der Gemeinde Glauburg am Montag, 06.11.2023

Sitzungstermin:	Montag, den 06.11.2023 von 20:00 Uhr bis 22:30 Uhr
Sitzungsort:	Bürgersaal, Dorfgemeinschaftshaus Stockheim Glauburg
Anwesenheiten:	(Anwesenheitsliste entfernt)
Entschuldigt: Sitzungsleitung:	Vorsitzender der Gemeindevertretung Stephan Schmid
Schriftführung:	Carina Heidkamp

Die Vorsitzender der Gemeindevertretung begrüßt die Anwesenden und stellt fest, dass die Gemeindevertretung beschlussfähig ist; zur heutigen Sitzung wurde ordnungsgemäß geladen.

Gegen die Tagesordnung ergeben sich keine Einwände. Sie wird somit angenommen.

Tagesordnungspunkt 1 Kommunalpolitische Anfragen

Beschluss

Beschlussfähigkeit		Abstimmungsergebnis		
Mitgliederzahl	davon anwesend	dafür	dagegen	Stimmhaltungen
15	13	0	0	0

Tagesordnungspunkt 1.1 Bürger/innen

Seitens eines Bürgers wird der aktuelle Sachstand bzgl. der Baumaßnahme „Alte Schule“ erfragt. Frau Bürgermeisterin Henrike Strauch gibt zur Antwort, dass der Förderantrag gestellt ist, jedoch der Bewilligungsbescheid der Gemeindeverwaltung bisher nicht vorliegt. Erst wenn der Bewilligungsbescheid vorliegt, kann der Bauantrag gestellt werden.

Weitere Wortmeldungen liegen nicht vor.

Tagesordnungspunkt 1.2 Gemeindevertreter/innen

Baumaßnahmen Kindergartenaußengelände

Seitens der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen wird der Sachstand der Baumaßnahme erfragt. Frau Bürgermeisterin Henrike Strauch gibt zur Antwort, dass seitens der Gemeindeverwaltung der ausführenden Firma eine Frist bis zum 15.11.2023 erteilt wurde.

Errichtung einer Leichtbauhalle

Seitens der FWG-Fraktion wird kritisiert, dass in den versandten Planungsentwürfen der Leichtbauhalle mit einer Unterbringung von 80 Personen vorliegen. Der geschlossene Vertrag belaufe sich jedoch auf 50 Personen.

Frau Bürgermeisterin Henrike Strauch gibt zur Antwort, dass es bei einer Leichtbauhalle bis zu 50 Personen bleibt.

Auswertungen Geschwindigkeitsmessanlage / Tafeln

Seitens der FWG-Fraktion wird nochmals gebeten, dass die Auswertungen der Überprüfungen, der Gemeindevertretung vorgelegt werden.

Tagesordnungspunkt 2 Genehmigung der Tagesordnung

Gegen die Tagesordnung ergeben sich keine Einwände. Sie wird somit angenommen.

Tagesordnungspunkt 3 Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung vom 18.09.2023

Das Protokoll der letzten Sitzung wird ohne Anmerkungen genehmigt.

Tagesordnungspunkt 4 Nachbesprechung zur Vorstellung des mobilen Hochwasserschutzes der Fa. Aquariwa [VL-145/2023](#) hier: Auftragsvergabe

Der stellvertretende Vorsitzende des BPU Ausschusses und Frau Bürgermeisterin Henrike Strauch erläutert den Sachverhalt.

Seitens der Mitglieder gibt es noch offene Fragen.

Nach einer regen Diskussion beantragt Frau Bürgermeisterin Henrike Strauch, dass der Tagesordnungspunkt zurück an den BPU Ausschuss verwiesen wird.

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung lässt über den Antrag abstimmen.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung verweist den Tagesordnungspunkt zurück an den Bau- und Planungsausschuss.

Beschlussfähigkeit		Abstimmungsergebnis		
Mitgliederzahl	davon anwesend	dafür	dagegen	Stimmhaltungen
15	13	13	0	0

Tagesordnungspunkt 5
Nachbesprechung zur Vorstellung der Fließpfadkarten
hier: Sachstandbericht der Bürgermeisterin

Frau Bürgermeisterin Henrike Strauch berichtet, dass die Umsetzung der Fließpfadkarten abgeschlossen ist.

Die Gemeindevertretung nimmt den Tagesordnungspunkt zur Kenntnis.

Tagesordnungspunkt 6
Wahl zur/zum Schriftführer/in für die Protokollführung der Sitzungen der [VL-131/2023](#)
Gemeinde Glauburg

Frau Bürgermeisterin Henrike Strauch teilt mit, dass der Sammelpool an Schriftführer und Schriftführerinnen für die Protokollführung der Sitzungen der Gemeinde Glauburg, um eine Person erweitert werden soll.

Die Gruppe, der dann einsetzbaren Mitarbeitern, für die Protokollführung einer Sitzung wird um folgenden Verwaltungsangestellten ergänzt:
- Herr Sascha Adler

Seitens des Gemeindevorstandes wird gemäß § 61 Abs. 2 HGO, Herr Sascha Adler zur Wahl vorgeschlagen.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung wählt Herrn Sascha Adler zum weiteren Schriftführer, für die Protokollführung der nicht öffentlichen und öffentlichen Sitzungen der Gemeinde Glauburg.

Beschlussfähigkeit		Abstimmungsergebnis		
Mitgliederzahl	davon anwesend	dafür	dagegen	Stimmhaltungen
15	13	13	0	0

Tagesordnungspunkt 7
Kindergartenjahresbericht 2022/2023 [VL-144/2023](#)

Frau Bürgermeisterin Henrike Strauch teilt mit, dass der Kindergartenbericht das Ziel hat, den Mitgliedern der Gemeindegremien, den Elternbeiräten der Gemeinde, der Kindergartenbelegschaft und der interessierten Öffentlichkeit einen aktuellen Überblick über den Bedarf an Kindergartenplätzen und den Bedarf an Stellen im Kindergarten zu geben. Er kann den politischen Gremien und der Verwaltung als Entscheidungshilfe für Maßnahmen zur Erhaltung und einer evtl. Erweiterung oder Reduzierung des Angebotes bzw. der Belegschaft für das kommende Kindergartenjahr und darüber hinaus dienen.

Dieser Bericht sollte jährlich aktualisiert und den Gremien zur Kenntnis vorgelegt werden.

Beschlussempfehlung:

Die Gemeindevertretung nimmt den Kindergartenjahresbericht 2022/2023 zur Kenntnis und reicht diesen zur weiteren Beratung an den SKS - Ausschuss weiter.

Beschlussfähigkeit		Abstimmungsergebnis		
Mitgliederzahl	davon anwesend	dafür	dagegen	Stimmhaltungen
15	13	13	0	0

Tagesordnungspunkt 8

Interkommunale Zusammenarbeit im Wetteraukreis;

[VL-141/2023](#)

hier: Einrichtung einer interkommunalen Beratungsstelle zur gemeinsamen Beschaffung von feuertechnischem Bedarf

Frau Bürgermeisterin erläutert kurz den Sachverhalt.

Zur Aufrechterhaltung der Einsatzbereitschaft der Feuerwehren im Wetteraukreis muss eine optimale und zeitnahe Versorgung mit allen Gegenständen des feuerwehrtechnischen Bedarfs gewährleistet sein. Zu diesem Zweck bilden der Wetteraukreis und die Kommunen im Kreis eine interkommunale Beratungsstelle zur gemeinsamen Beschaffung von feuertechnischem Bedarf.

Diese dient insbesondere folgenden Zielen:

- Gewährleistung einer rechtssicheren und wirtschaftlichen Aufgabenerfüllung
- Entlastung ehrenamtlicher Feuerwehrangehöriger von administrativen und bürokratischen Aufgaben
- Einsparung von Verwaltungsaufwand der Kommunen infolge der zentralen Durchführung von Beschaffungsverfahren für gemeinsam bestehende feuerwehrtechnische Bedarfe
- Kosteneinsparungen durch Mengeneffekte der gemeinsamen Beschaffungen.

Für die Wahrnehmung der Aufgaben ist eine $\frac{3}{4}$ -Planstelle erforderlich und ausreichend, die beim Wetteraukreis eingerichtet werden könnte. Für die Bildung der Beratungsstelle wurde vom Land Hessen IKZ-Fördermittel in Höhe von 100.000 € in Aussicht gestellt. Dieser Betrag ermöglicht zunächst die Finanzierung der Stelle für den Zeitraum eines Jahres sowie für weitere ca. 3 Monate im zweiten Jahr ihrer Tätigkeit. Somit werden die Dienstleistungen der IKZ-Stelle in der ersten rd. 15 Monaten ihrer Tätigkeit von den teilnehmenden Kommunen vollends unentgeltlich in Anspruch genommen werden können.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, die Beteiligung der Gemeinde Glauburg an der interkommunalen Beratungsstelle zur gemeinsamen Beschaffung von feuerwehrtechnischem Bedarf.

Hierfür ist eine öffentlich-rechtliche Vereinbarung erforderlich, die als Entwurf der Vorlage der Gemeindevertretung beigefügt ist.

Beschlussfähigkeit		Abstimmungsergebnis		
Mitgliederzahl	davon anwesend	dafür	dagegen	Stimmhaltungen
15	13	13	0	0

Tagesordnungspunkt 9

Quartalsbericht für das 3. Quartal 2023

[VL-117/2023](#)

Seitens der Verwaltung wird dem Gemeindevorstand und der Gemeindevertretung jedes Quartal die Information über den Stand des Haushaltes weitergeleitet.

Es liegen keine weiteren Wortmeldungen vor.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung nimmt den 3. Quartalsbericht 2023 zur Kenntnis.

Beschlussfähigkeit		Abstimmungsergebnis		
Mitgliederzahl	davon anwesend	dafür	dagegen	Stimmhaltungen
15	13	0	0	0

Tagesordnungspunkt 10

Entwurf der Haushaltssatzung mit doppischem Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2024

[VL-121/2023](#)

Beratung und Feststellung des Entwurfs gem. § 97 Abs. 1 HGO

Die Bürgermeisterin Henrike Strauch hält die Haushaltsrede für das Haushaltsjahr 2024. Die Präsentation dazu wird den Mitgliedern der Gemeindevertretung mit dem Protokoll zur Verfügung gestellt.

Ein Mitglied der CDU-Fraktion verlässt vor der Abstimmung den Raum.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt gem. § 97 (3) HGO, den vom Gemeindevorstand festgestellten Entwurf der Haushaltssatzung mit doppischem Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2024, Stand 25.10.2023, dem Haupt- und Finanzausschuss zur weiteren Beratung zu überweisen.“

Beschlussfähigkeit		Abstimmungsergebnis		
Mitgliederzahl	davon anwesend	dafür	dagegen	Stimmhaltungen
15	12	12		0

Tagesordnungspunkt 11

Übertragung von Haushaltsresten ins Haushaltsjahr 2024

[VL-122/2023](#)

Die Haushaltsreste sollen in das Haushaltsjahr 2024 übertragen werden. Der Gemeindevorstand wird gebeten darüber zu beschließen.

Da sich durch weitere Rechnungseingänge bis zum Jahresende die Beträge reduzieren können, wird dem Gemeindevorstand am Anfang des Jahres 2024 eine neue Liste zur Verfügung gestellt. Aus dieser ist ersichtlich, welche Beträge tatsächlich übertragen wurden.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung wird hiermit unterrichtet.

Beschlussfähigkeit		Abstimmungsergebnis		
Mitgliederzahl	davon anwesend	dafür	dagegen	Stimmhaltungen
15	13	0	0	0

Tagesordnungspunkt 12 Waldwirtschaftsplan 2024

[VL-123/2023](#)

Der vom Hessen-Forst, Forstamt Nidda am 09.10.2023 aufgestellte Waldwirtschaftsplan für das Haushaltsjahr 2024 wird dem Gemeindevorstand zur Kenntnisnahme und Beratung vorgelegt. Er weist ein Defizit i.H.v. 27.440,- € aus.

Frau Bürgermeisterin Henrike Strauch stellt den Antrag, den Waldwirtschaftsplan in den Haupt- und Finanzausschuss zu verweisen.

Zur Klärung von Detailfragen werden Herr Möbs von HessenForst und der Förster Herr Binnewies zur nächsten H+F-Sitzung hinzuladen.

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung lässt über den Antrag abstimmen.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung verweist den Waldwirtschaftsplan 2024, Stand 09.10.2023 an den Haupt- und Finanzausschuss.

Beschlussfähigkeit		Abstimmungsergebnis		
Mitgliederzahl	davon anwesend	dafür	dagegen	Stimmhaltungen
15	13	13	0	0

Tagesordnungspunkt 13 Mitteilungen des Gemeindevorstandes

Sachstand Vertrag Leichtbauhalle

Der Gemeindevorstand wird informiert, dass der Verwaltung eine Vorentwurfsplanung der Leichtbauhalle in Glauberg und der Nutzungsvertrag von beiden Parteien unterzeichnet vorliegt.

Sachstand „Bau der Mensa Keltenbergschule“

Der Gemeindevorstand wird informiert, dass der Verwaltung der Vertrag zum Bau der Mensa in der Keltenbergschule seitens des Wetteraukreises zugestellt wurde. Zwei geplante Gesprächstermine mit dem Wetteraukreis mussten allerdings verlegt werden, da uns noch kein Plan vorgelegt wurde. Sobald der Plan vorliegt wird ein neuer Termin vereinbart.

Kosten Umbau Kindertagesstätte Regenbogen

Der Gemeindevorstand wird informiert, dass nach Abzug der Kostenübernahme der Versicherung noch 76.830€ seitens der Gemeinde Glauburg selbst getragen werden.

Zuwendung der Gemeinde für die Vereine zur Durchführung der Ferienspiele

Der Gemeindevorstand beschließt, nach Vorlage entsprechender Belege, die Erstattung i.H.v 5,00 € pro teilnehmenden Kind an den Ferienspielen den Vereinen zu gewähren.

Reduzierung der Betreuungszeiten in der Kindertagesstätte Regenbogen

Der Gemeindevorstand beschließt, die Betreuungszeit freitags, zunächst vom 01.11.2023 bis zum 31.01.2024 auf 13:00 Uhr, aufgrund von personellen Engpässen zu reduzieren.

Aufnahme eines Kommunaldarlehens für die Investitionen 2023

Der Gemeindevorstand beschließt, die Aufnahme eines Kommunaldarlehens in Höhe von 400.000,00 €.

Angebote Gebührenkalkulationen 2025 – 2027

Der Gemeindevorstand beschließt, die Gebührenkalkulationen „Wasser“ und „Abwasser“ an die Firma Schüllermann zu vergeben. Die Kalkulationen sind im Jahr 2024 durchzuführen und der Gemeindevertretung zur Beschlussfassung vorzulegen.

Für die Gebührenhaushalte „Abfall“ und „Friedhof“ sind im Sommer/Herbst 2024 neue Angebote einzuholen, damit die entsprechenden Kalkulationen in 2025 durchgeführt werden können.

Festlegung einer Erheblichkeitsgrenze

Der Gemeindevorstand beschließt, die Festlegung einer Erheblichkeitsgrenze bei Investitionen für das Haushaltsjahr 2024 i.H.v. 212.624,25 € gem. der Empfehlung des HSGB. Die Gemeindevertretung ist entsprechend zu informieren.

Bedachung Wartehäuschen Bahnhof Glauberg

Der Gemeindevorstand beschließt, die Fa. Geyer u. Rupp mit dem Austausch der Dachscheiben zu beauftragen. Grundlage ist das Angebot vom 12.09.2023 mit einem Auftragswert von netto 9.502,00 €.

Ersatz für Mercedes Vito (ehem. Kitabus)

Der Gemeindevorstand beschließt, das Ersatzfahrzeug für den Mercedes Vito, ein Ford Transit wird bei dem Autohaus Ford Kögler aus Bad Nauheim gekauft. Der Angebotspreis beträgt brutto 28.740,00 €.

Verkauf des Gemeindefahrzeuges "Mercedes-Benz - Vito Kombi"

Der Gemeindevorstand beschließt, das Gemeindefahrzeug „Mercedes-Benz Vito Kombi“ zum Preis von 4255,00€ zu verkaufen.

Prüfung elektrische Verbraucher nach VDE / DGVU

Der Gemeindevorstand beschließt, dass die Fa. Böhm Schaltanlagen aus Glauberg den Auftrag zur Prüfung der ortsveränderlichen und ortsfesten Verbraucher zunächst bis 2026 laut Angebot vom 30.08.2023 erhält.

Die Prüfungen sind nach den entsprechenden Prüfintervallen zu terminieren.

Vorkaufsrecht für das Grundstück Gemarkung Glauberg

Flur 12, Flurstück 224

Der Gemeindevorstand beschließt das Vorkaufsrecht für das Grundstück Gemarkung Glauberg, Flur 12, Flurstück 224 geltend zu machen.

Umrüstung Flutlichtanlage Sportplatz Glauberg auf LED

Der Gemeindevorstand beschließt, die Umrüstung der Flutlichtanlage soll in 2024 durchgeführt werden, die Verwaltung beantragt die nötigen Zuschüsse. Nach Genehmigung des Haushaltes 2024 wird die Maßnahme ausgeschrieben.

Mastleuchten Außengelände Kita Regenbogen

Der Gemeindevorstand beschließt, die Fa. Seip Elektrotechnik wird mit der Lieferung und Montage der Mastleuchten beauftragt. Der Angebotspreis beträgt 4.026,20 € netto bzw. 4.791,18 € brutto zzgl. Montage

Ankauf von Flächen im Rahmen der 100 Wilden Bäche durch die Gemeinde

Der Gemeindevorstand beschließt, Eigentümer die ihre Flächen an die Gemeinde verkaufen möchten wird zugestimmt. Der Kaufpreis beträgt nach Bodenrichtwert 1,70 €/m². Ein Vertragsentwurf geht den Eigentümern zu.

Sitzungskalender 2024

Der Sitzungskalender 2024 wurde den Gremienmitglieder zur Kenntnisnahme der Einladung beigefügt.

Glauburg, den 17.11.2023

gez. Carina Heidkamp

Schriftführerin

gez. Stephan Schmid

Vorsitzender der Gemeindevertretung



Doppischer Haushaltsplan der Gemeinde Glauburg

2024

Doppischer Haushaltsplan der Gemeinde Glauburg 2024

Geplanter Überschuss im Ergebnishaushalt 2024:

260.420,- €



- * Die Vorgabe zur Deckung der Zahlung an die Hessenkasse + der Tilgungsleistungen durch einen Überschuss im Finanzhaushalt kann erfüllt werden. Auch sind zusätzlich freie Mittel verfügbar.
- * Allerdings gibt es voraussichtliche Änderungen, die Ende November dem H+F-Ausschuss vorgelegt werden. Diese führen nach aktuellem Stand zu einer Verschlechterung des Ergebnisses um ca. **90 T€**.
- * Außerdem weisen wir darauf hin, dass die ein oder anderen Erträge als unsicher einzustufen sind.

Doppischer Haushaltsplan der Gemeinde Glauburg 2024



Wesentliche Verbesserung gegenüber 2023

- Anstieg Gemeindeanteil Einkommenssteuer
- Anpassung der Wassergebühren aufgrund notwendiger Kostendeckung

Wesentliche Verschlechterung gegenüber 2023

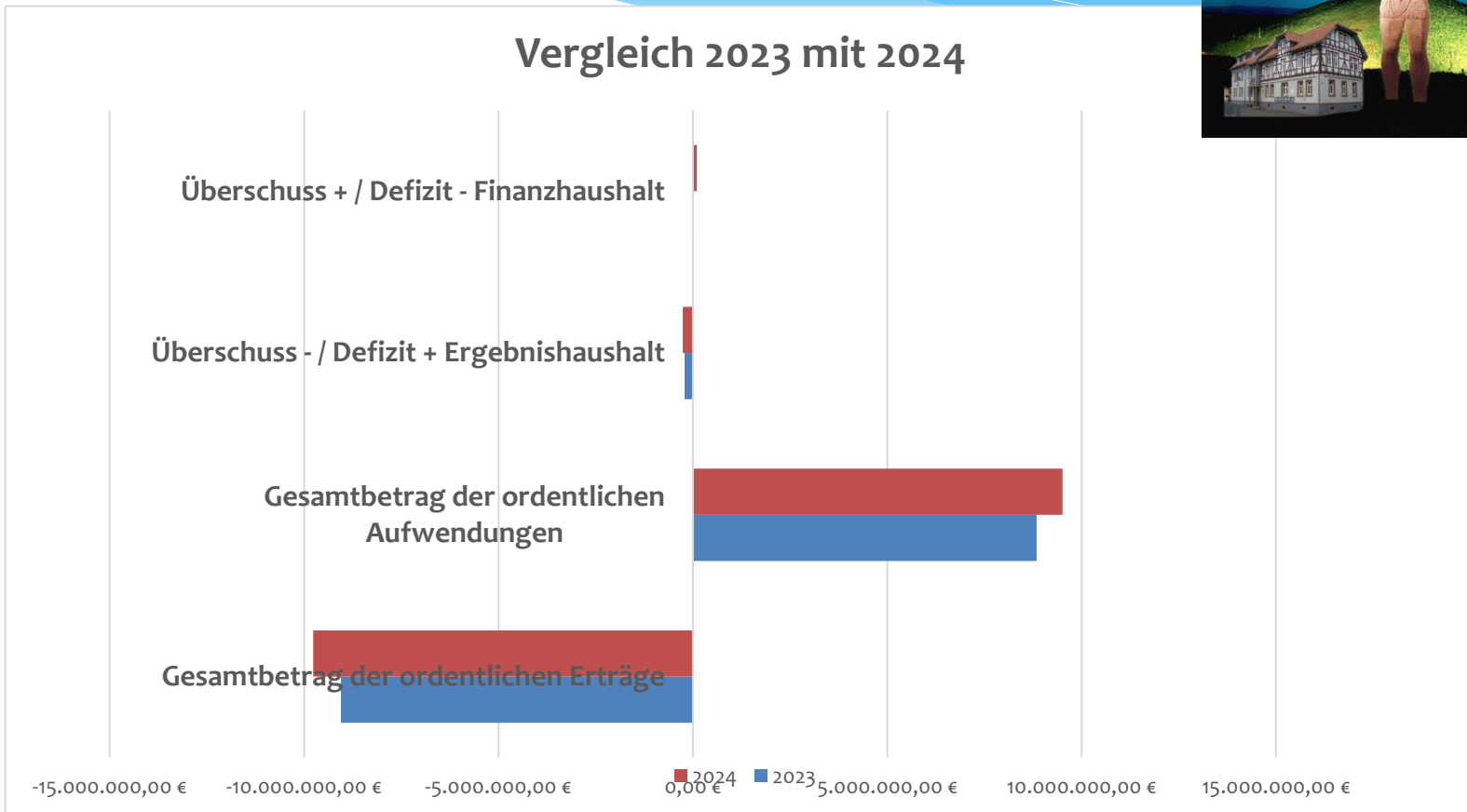


- Inflationärer Anstieg der Kosten allgemein
- Anstieg Personal- und Versorgungsaufwand
- Anstieg Darlehenszinsen
- Anstieg der Kosten für die Flüchtlingsbetreuung
- Erheblicher Anstieg der Kreis- und Schulumlage

Doppischer Haushaltsplan der Gemeinde Glauburg 2024



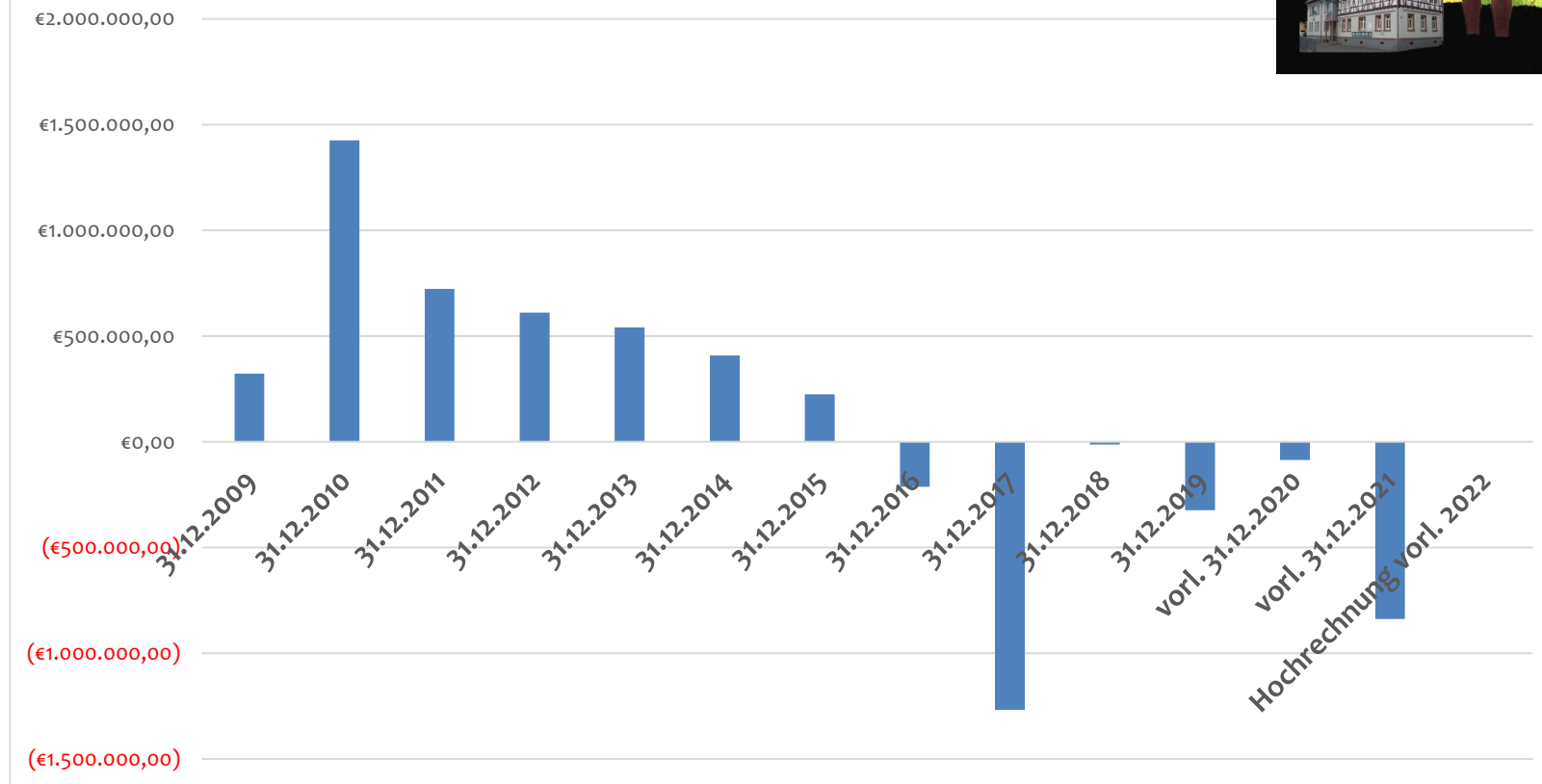
Vergleich 2023 mit 2024



Doppischer Haushaltsplan der Gemeinde Glauburg 2024

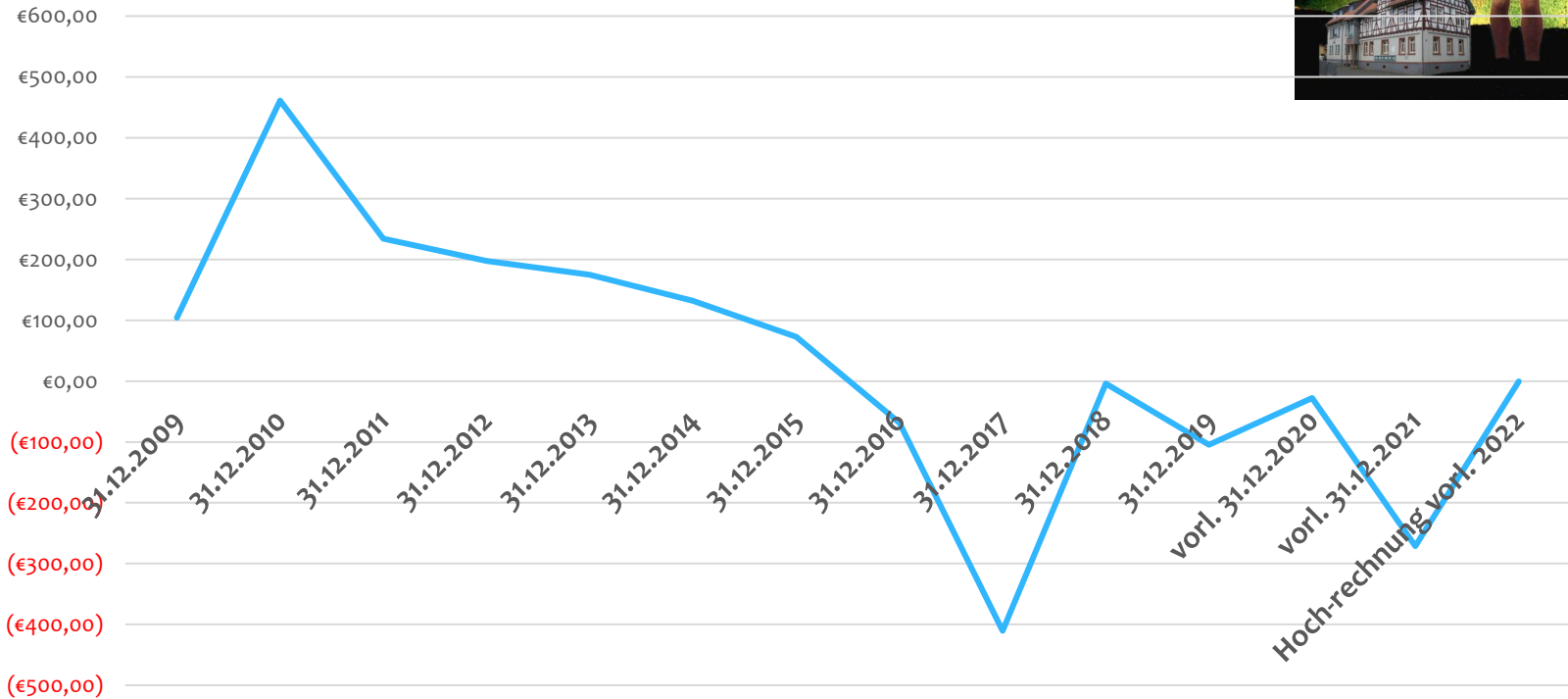


Jahresergebnisse



Doppischer Haushaltsplan der Gemeinde Glauburg 2024

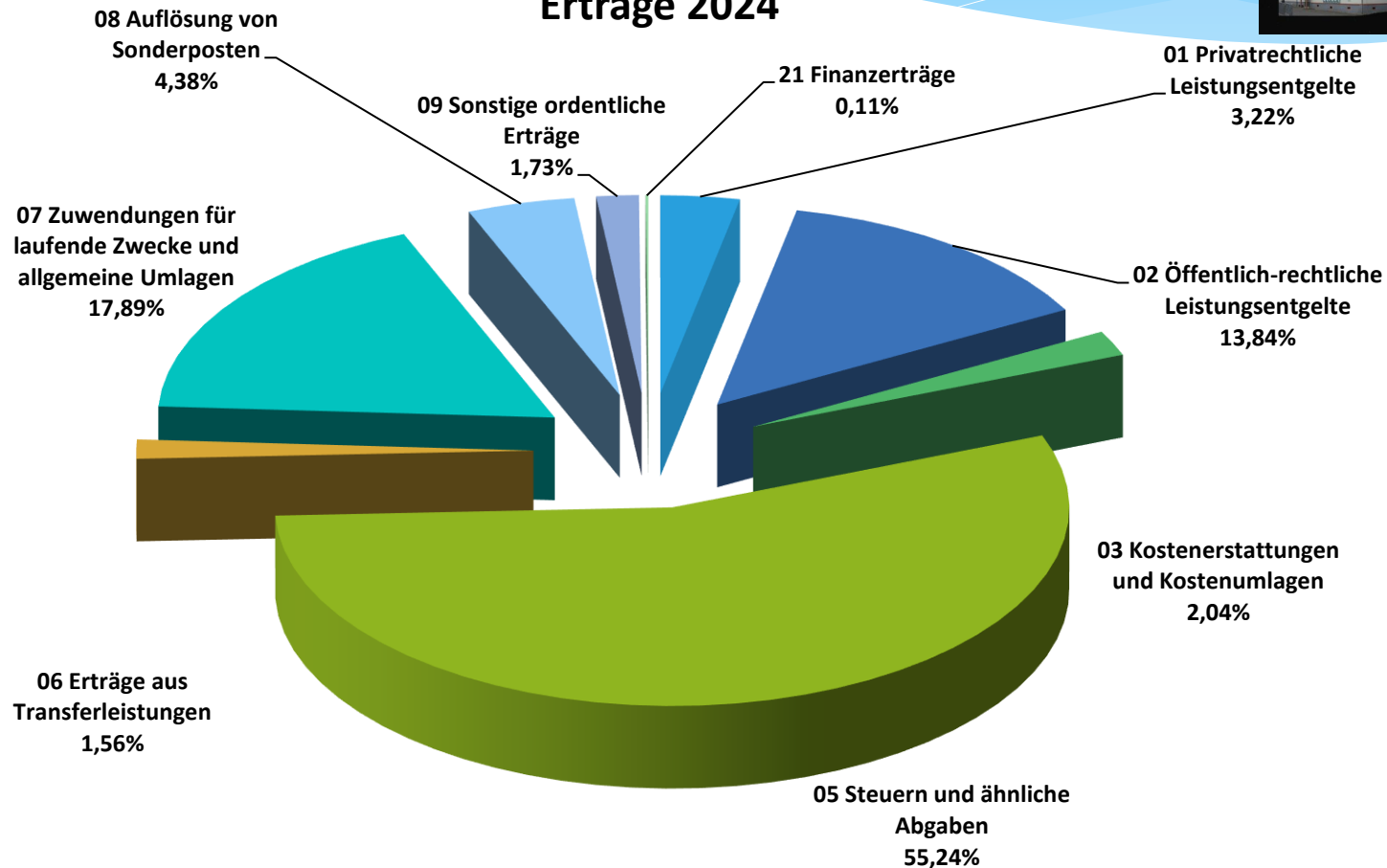
Defizit pro Einwohner
Stand der Einwohner 31.12.2022: 3.090



Doppischer Haushaltsplan der Gemeinde Glauburg 2024



Erträge 2024



Doppischer Haushaltsplan der Gemeinde Glauburg 2024

Die Haupteerträge der Gemeinde Glauburg

Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	2.765.600,00 €
Gemeindeanteil Umsatzsteuer	92.600,00 €
Grundsteuer A	32.100,00 €
Grundsteuer B	618.000,00 €
Gewerbesteuer	1.782.600,00 €
Sonstige Steuern	80.000,00 €
Hundesteuer	24.000,00 €
Gesamt	5.394.900,00 €

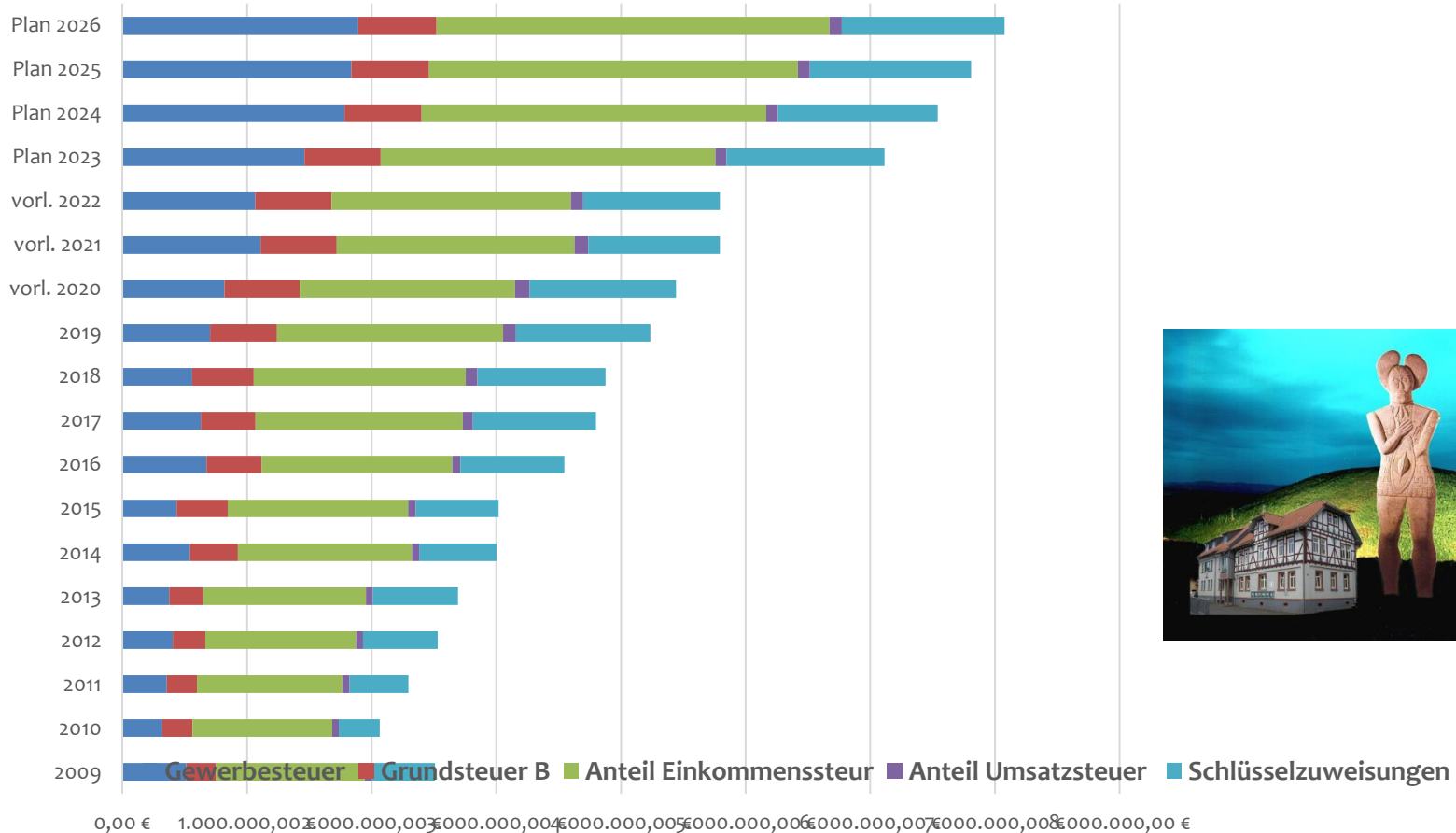
**55,30 %
der
Gesamt-
erträge**

Sehr positive Entwicklung der Gewerbesteuer!
Veranlagung zum Vergleich in 2013: 375 T€



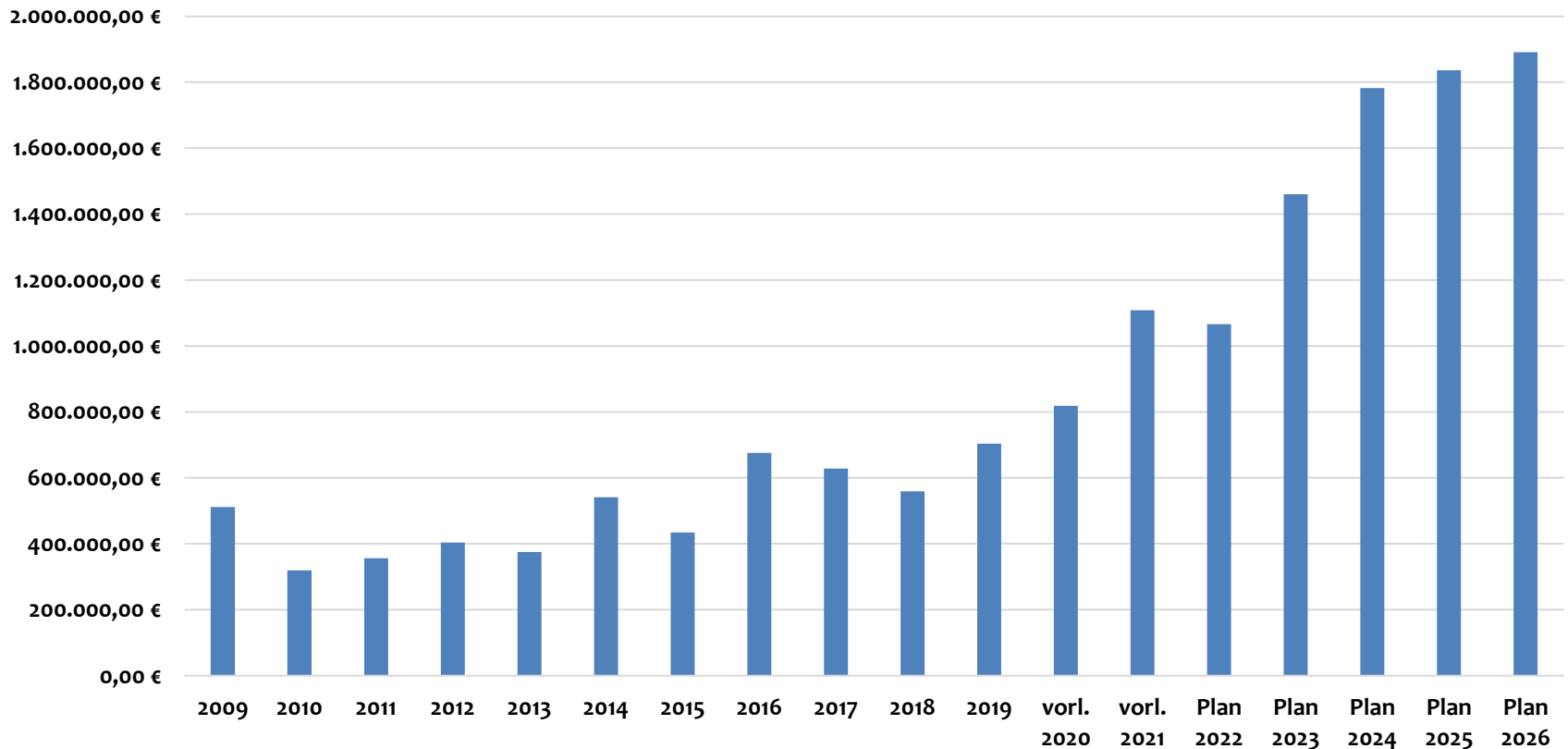
Doppischer Haushaltsplan der Gemeinde Glauburg 2024

Die wichtigsten Steuerarten im langfristigen Verlauf



Doppischer Haushaltsplan der Gemeinde Glauburg 2024

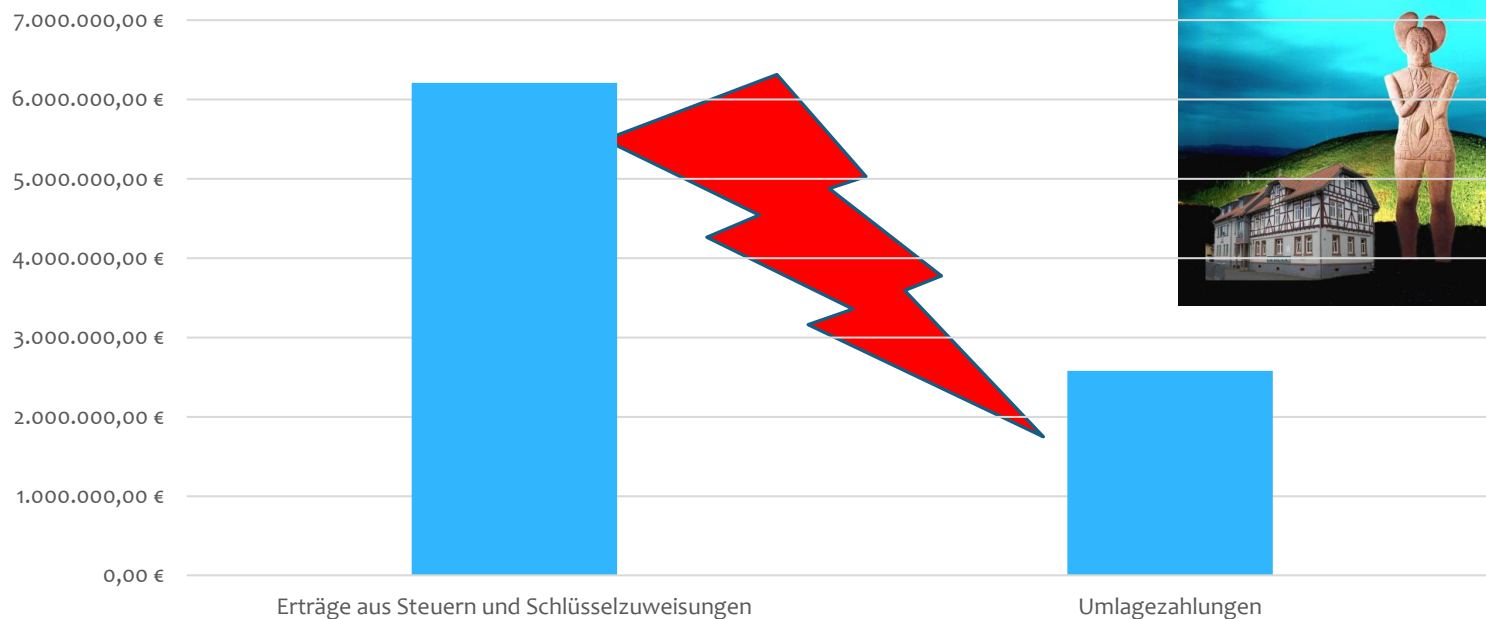
Entwicklung der Gewerbesteuer



Doppischer Haushaltsplan der Gemeinde Glauburg 2024

Anteil der Umlagezahlungen an den Erträgen aus Steuern und Schlüsselzuweisungen

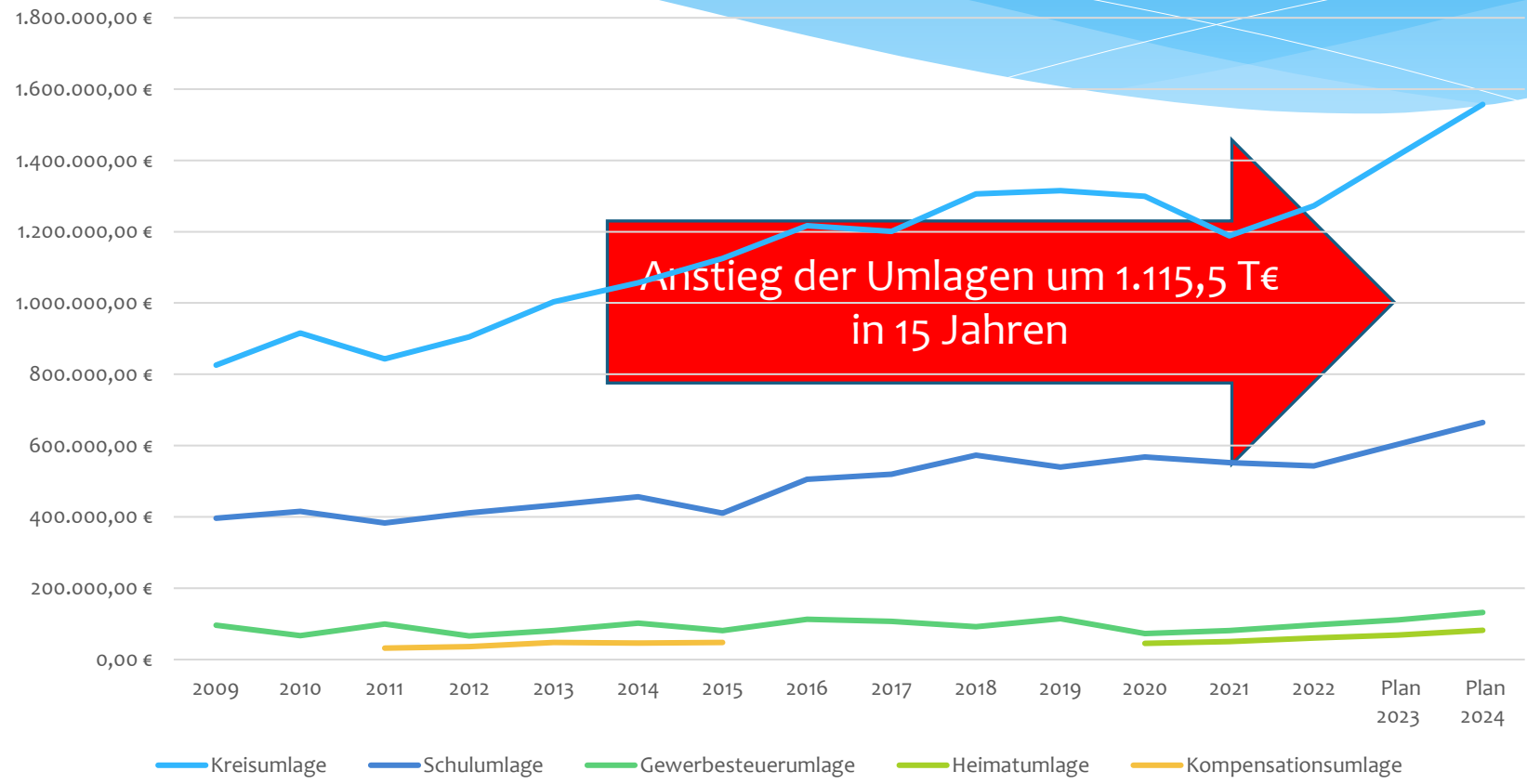
Ein Großteil der Erträge aus Steuern und Schlüsselzuweisungen wird in Form von Umlagen (Kreis-, Schul-, Gewerbesteuer- und Heimatumlage) wieder aufgebraucht. Es handelt sich hierbei um durchschnittlich 41,51% der Steuererträge.



Schwankungen beim Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer und der Gewerbesteuer haben erhebliche Auswirkungen auf die Gemeindefinanzen. Umlagesteigerungen genauso.

Doppischer Haushaltsplan der Gemeinde Glauburg 2024

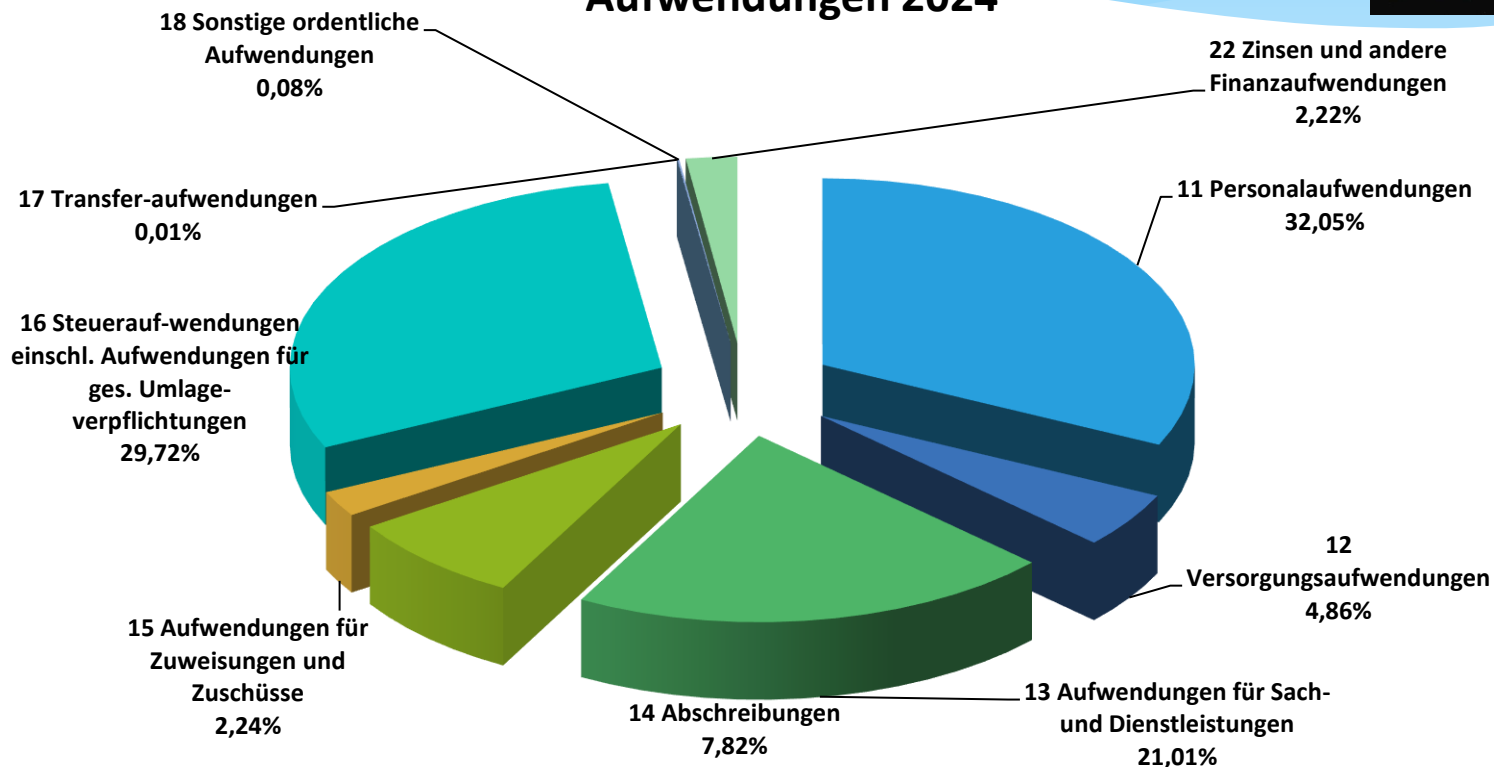
Anstieg der Umlagen



Doppischer Haushaltsplan der Gemeinde Glauburg 2024



Aufwendungen 2024



Doppischer Haushaltsplan der Gemeinde Glauburg 2024



Bereich	KST	vorl. Ergebnis 2021		Ermittlung	Veränderung gegenüber 2020
		Zuschussbedarf bzw. Überdeckung	Deckungsquote		
Wasserversorgung	11810101..11810199	-93.683,03 €	82,64%	nach KAG	-29,84%
Abwasserbeseitigung	11700101..11700199	22.573,97 €	103,33%	nach KAG	-10,04%
Abfallbeseitigung	11720101..11720199	22.918,09 €	109,66%	nach KAG	1,81%
Gesamt:		-48.190,97 €			-196.587,89 €
Friedhöfe	13750101..13750199	-63.329,16 €	45,08%	betriebswirtschaftlich	-1,29%
Kindergarten	06460101	-748.204,59 €	46,61%	betriebswirtschaftlich	9,62%
Dorfgemeinschaftshaus	15760101	-37.322,14 €	49,22%	betriebswirtschaftlich	5,68%
Mehrzweckhalle	15760102	-40.221,11 €	11,54%	betriebswirtschaftlich	-0,68%
Bauhof	01007777	-111.748,65 €	77,45%	betriebswirtschaftlich	-17,25%
Brandschutz	02130101..0	-115.081,96 €	20,85%	betriebswirtschaftlich	2,23%
Forstwirtschaft	13850101	38.655,37 €	125,35%	betriebswirtschaftlich	50,06%
Gesamt:		-1.077.252,24 €			-10.651,37 €

Plan 2024:
Wasser 100%
Abwasser 100%
Abfall 100%

*1 Ermittlung nach dem KAG bedeutet: nicht berücksichtigt wurden Erträge aus der Auflösung von

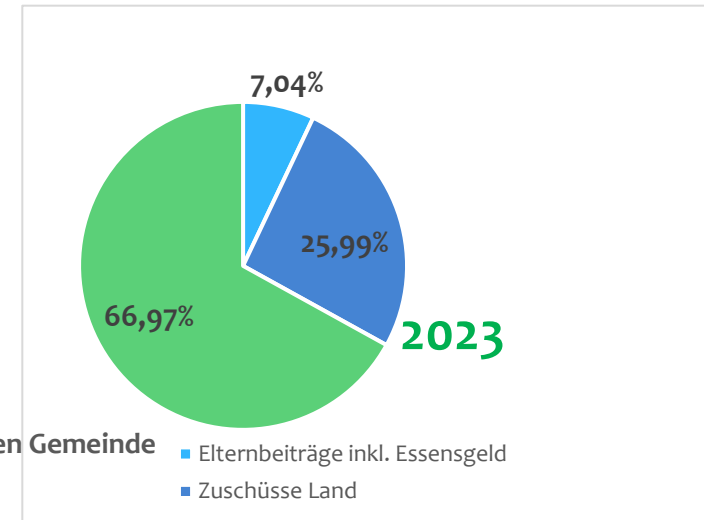
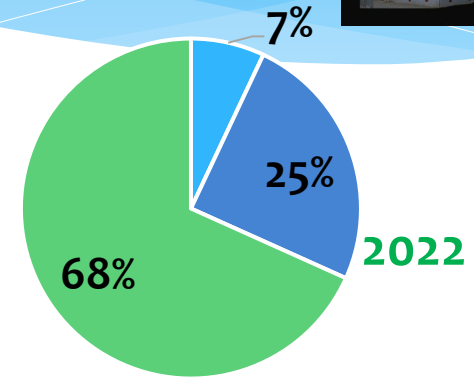
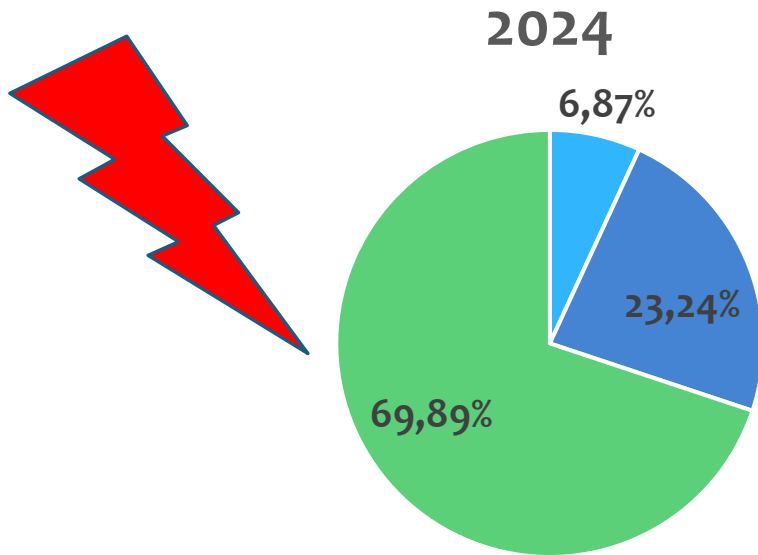
Sonderposten, Einzel- und Pauschalwertberichtigungen sowie außerordentliche Erträge und Aufwendungen

*2 Betriebswirtschaftliche Ermittlung bedeutet: es werden alle ordentlichen Erträge und Aufwendungen berücksichtigt

Keine Anhebung der Abwasser- und Abfallgebühren in 2024 / Anpassung der Wassergebühren notwendig

Doppischer Haushaltsplan der Gemeinde Glauburg 2024

Aufteilung der Kinderbetreuungskosten 2023



■ Elternbeiträge inkl. Essensgeld

■ Zuschüsse Land

■ Kinderbetreuungskosten Gemeinde

■ Elternbeiträge inkl. Essensgeld

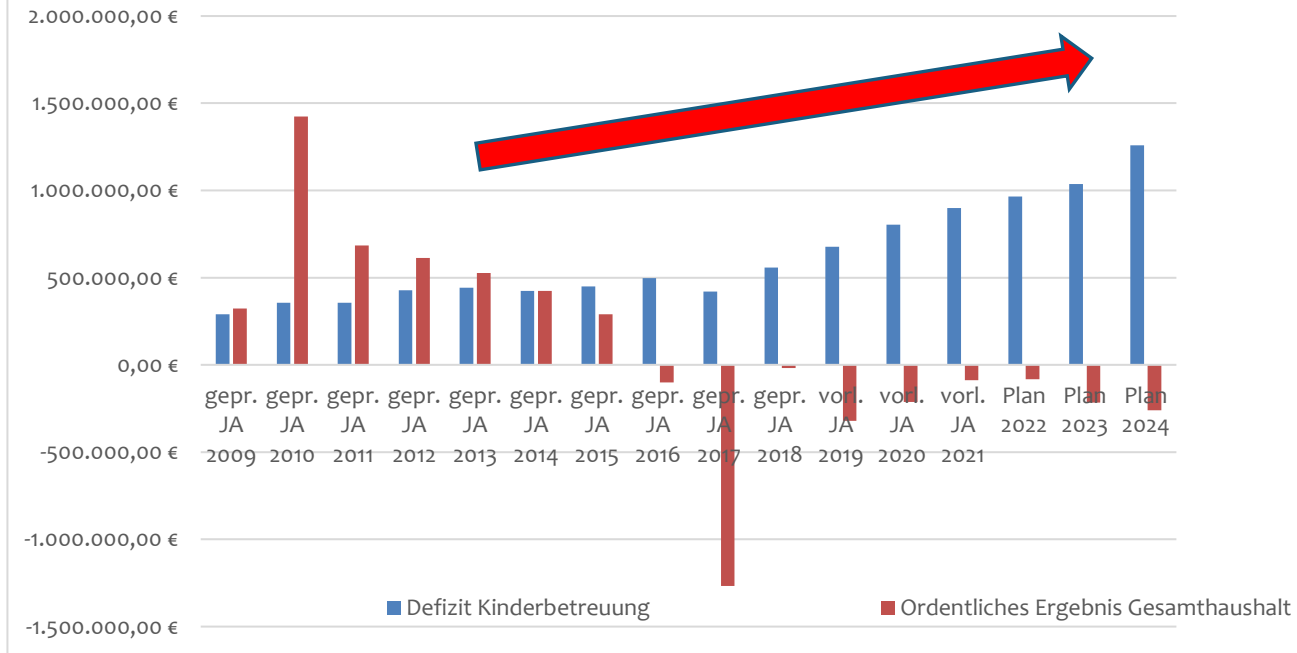
■ Zuschüsse Land

Doppischer Haushaltsplan der Gemeinde Glauburg 2024

Plan 2024
Defizit Unterstützung Erlenhof: 96,02 T€ (Deckungsquote: 36,47% / Plan 2023: 47,69 %) / **Defizit Kita: 1.162,8 T€** (Deckungsquote: 30,52% / Plan 2023: 34,40 %)



Anteil der Kinderbetreuung am Defizit der Gemeinde Glauburg



**Zusammen-
gefasste Defizite
2009-2024:
9,86 Mio. €**

Doppischer Haushaltsplan der Gemeinde Glauburg 2024

Prioritätenliste

Die größten Investition 2024 über 50.000,- € (ohne HH-Reste):

Kostenstelle	Rentierliche Maßnahmen	Geplante Auszahlungen	Geplante Einzahlungen
11700101	Kanalerneuerung Ortsdurchfahrt Stockheim	200.000 €	
11810121	Wasserleitung Ortsdurchfahrt Stockheim	120.000 €	
11810199	Neuordnung Trinkwasserversorgung	500.000 €	

Kostenstelle	Un-/ Teilrentierliche Maßnahmen	Geplante Auszahlungen	Geplante Einzahlungen
9610101	Investition IKEK	560.000,00 €	-327.000,00 €
10600101	Kauf von Grundstücken	100.000,00 €	
12630102	Straßenmaßn. Gewerbegebiet	100.000,00 €	
12630201	Straßenbeleuchtung Stockheim	50.000,00 €	
12790199	ZOB Stockheim	250.000,00 €	*1
12790199	Planungskostenanteil Unterführung Bahn	50.000,00 €	
12790199	Barrierefreie Bushaltestellen	100.000,00 €	*2
13690101	Hochwasserschutz	150.000,00 €	
15740199	Landesgartenschau	140.700,00 €	*3

*1 Weitere geplante Auszahlungen in den Folgejahren und Zuschusszahlungen

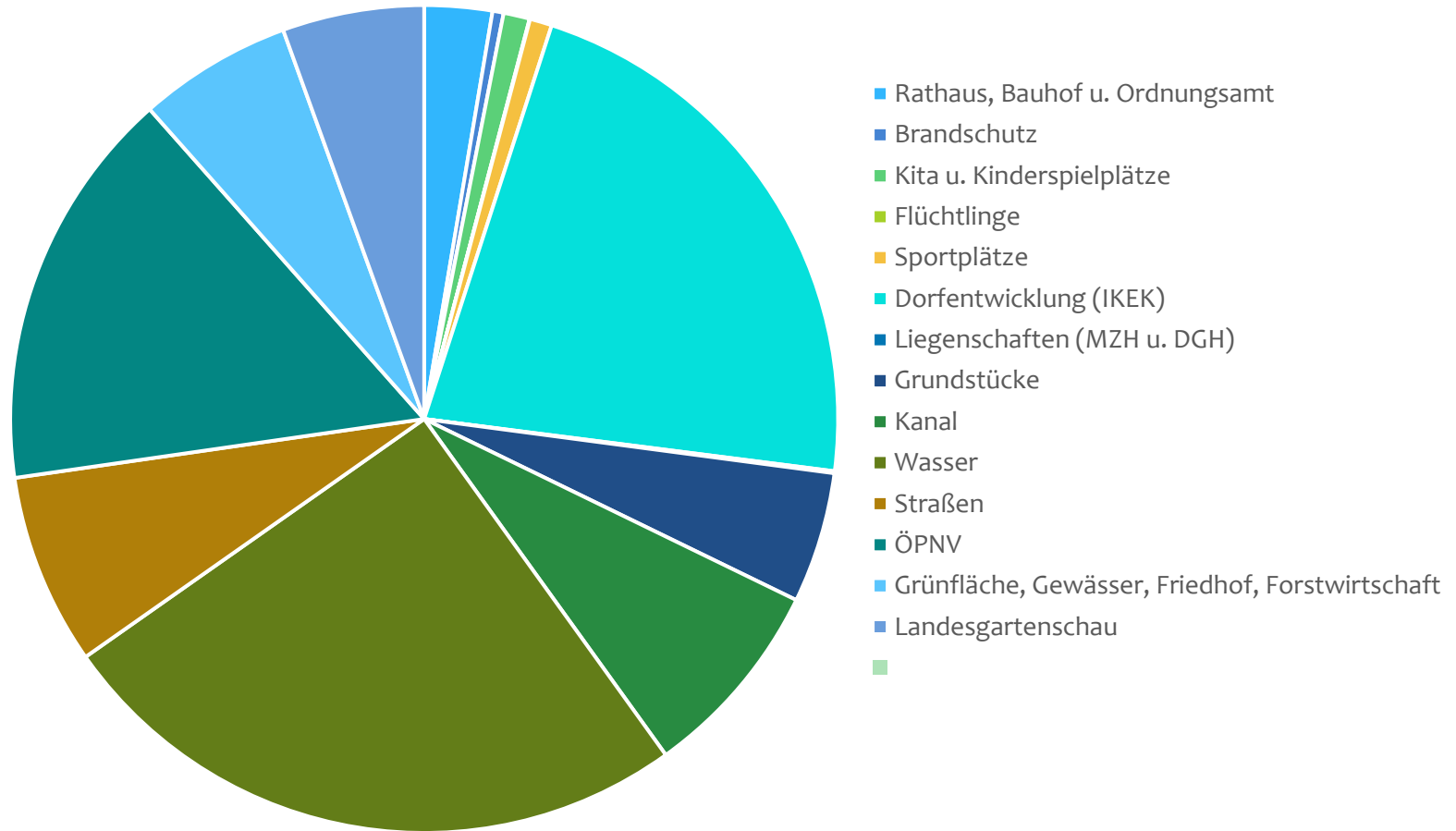
*2 Weitere geplante Auszahlungen in den Folgejahren und Zuschusszahlungen

*3 Weitere geplante Auszahlungen in den Folgejahren



Doppischer Haushaltsplan der Gemeinde Glauburg 2024

Aufteilung der geplanten Investitionen 2024



Doppischer Haushaltsplan der Gemeinde Glauburg 2024



Darlehen bei Kreditinstituten und Darlehen Investitionsfonds B in T€



Liquiditätskredite werden aktuell keine beansprucht, zur Deckung kurzfristiger Liquiditätsengpässe ist 2023 eine Aufnahme von 800 T€ laut Satzung möglich. Eine Rückführung muss bis zum Ende des Jahres erfolgen. Für die Rückführung der Liquiditätskredite im Rahmen der Hessenkasse sind p.a. 83 T€ zu zahlen.

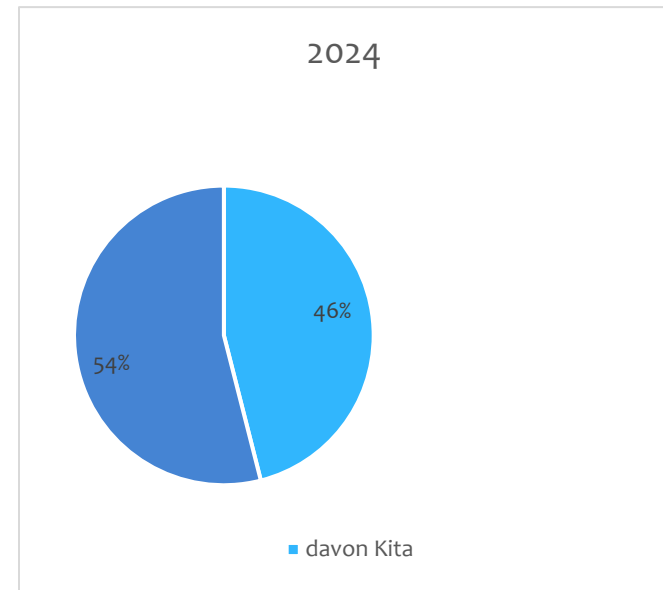
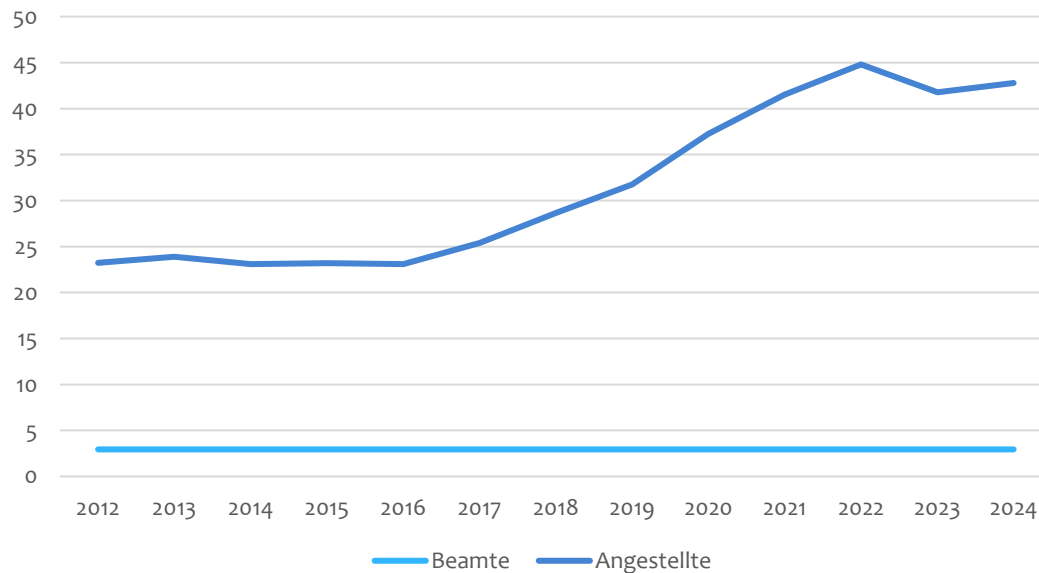
Deutlicher Anstieg aufgrund der Investitionen

Doppischer Haushaltsplan der Gemeinde Glauburg 2024



Stellenplan

1 neue Stelle im Bauamt (Klimamanager)



Das Haushaltsjahr 2024 stellt uns vor neue Herausforderungen.

Die Schwächen der vergangenen Jahre bleiben bestehen:
Abhängigkeit vom Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer und Unterfinanzierung im Bereich der Kinderbetreuung!

Die finanzielle Lage der Gemeinde Glauburg bleibt weiterhin kritisch .

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

